

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Programmheft Big Data Days 2018

Referenten (in alphabetischer Reihenfolge)

Dr. Ramin Assadollahi



Ramin Assadollahi hat als einer der ersten 20 Personen in Deutschland Natural Language Processing (Universität Stuttgart, University College London) studiert. Im Laufe des Studiums erfuhr er, dass die traditionelle Computerlinguistik als ein Aspekt der Künstlichen Intelligenz zu mechanistisch und zu regelbasiert war und somit der organischen Natur der realen menschlichen Sprache nicht gerecht werden konnte und wechselte für seine Promotion vollständig in die Kognitive Neurowissenschaften.

Während seiner Promotion gründete er ExB Labs, ein Labor für die Entwicklung innovativer Sprachverarbeitungsprodukte. Im Jahr 2010 verkaufte ExB Text-Input-Technologien für 70 Sprachen an den damaligen Marktführer Nokia. Seitdem konzentriert sich ExB auf Cloud-basierte KI-Lösungen im Bereich der Gesundheits-, Finanz- und Automobilindustrie.

Twitter:

- [@assadollahi](https://twitter.com/assadollahi)
- [@ExB_Labs](https://twitter.com/ExB_Labs)

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



AUFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Prof. Dr. Michael Beigl



Michael Beigl ist seit 2010 Professor (W3) für Pervasive Computing Systems und Leiter des TECO am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und seit 2014 Sprecher des Smart Data Innovation Labs (SDIL). Zuvor hatte er von 2006 bis 2010 den Lehrstuhl für Verteilte und Ubiquitäre Systeme an der Technischen Universität Braunschweig inne und war 2005 Gastprofessor an der Keio Universität in Japan.

Von 2000 bis 2005 leitete er als wissenschaftlicher Direktor des TECO der Universität Karlsruhe, ein Forschungslabor für anwendungsorientierte Forschung. Herr Beigl absolvierte sein Studium der Informatik an der Universität Karlsruhe und promovierte dort zum Dr.-Ing. Er hat über 150 Artikel im Themenfeld des Mobile, Wearable, Ubiquitous und Pervasive Computing, dem Internet der Dinge sowie der Datenanalyse veröffentlicht.

Twitter:

- @tecoKIT

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



AUFGUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Patrick Bunk



Patrick Bunk hat in Berlin und Chicago Makroökonomie studiert und anschließend 2 Jahre an der Wirkung von Informationen auf Märkte an der Humboldt-Universität zu Berlin geforscht. Um dem dabei identifizierten Mangel an strukturierten Informationen zu begegnen, hat er 2011 Ubermetrics Technologies gegründet, um alle öffentlich verfügbaren Informationen weltweit zu analysieren. Er verantwortet als Geschäftsführer Produkt und Strategie und führt ein Team von 35 Mitarbeitern in Berlin mit über 200 Kunden, darunter BMW, DHL, TÜV Rheinland und ActivisionBlizzard

Twitter:

- @patrickbunk
- @ubermetrics

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



SMART DATA
FORUM

ALFURUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Eva Katharina Deininger



Eva Katharina Deininger ist seit über 15 Jahren in Führungspositionen der Medienindustrie und von Beratungsunternehmen tätig, zuletzt als Geschäftsführerin mehrerer Tochtergesellschaften der Axel Springer SE. Die Schwerpunkte Ihrer Tätigkeit liegen in den Bereichen strategische Entwicklung und Transformation, sowie Finance und Performance Management.

Seit 2016 arbeitet Frau Deininger selbständig und ist in unterschiedlichen Netzwerken aktiv. Sie engagiert sich insbesondere in den Bereichen Digitalisierung, Company Building, B2B Management, strategische Beratung und Change-Management. In aktuellen Beratungsmandaten liegt ihr Fokus bei den Themenstellungen Plattformökonomie, Smart Data und Digitale Identität.

Eva Deininger studierte internationale Betriebswirtschaft mit Doppeldiplom am ESB Reutlingen und an der Ecole Supérieure de Commerce Reims in Frankreich.

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



ALFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Prof. Dr. Hannes Federrath



Prof. Dr. Hannes Federrath ist Präsident der Gesellschaft für Informatik e.V., der größten Fachgesellschaft von Informatikerinnen und Informatikern im deutschsprachigen Raum mit etwa 20.000 Mitglieder. Seit 2011 hat Hannes Federrath die Professur für Sicherheit in verteilten Systemen am Fachbereich Informatik der Universität Hamburg inne.

Von 2003 bis 2011 war er am Institut für Wirtschaftsinformatik der Universität Regensburg als Professor für Management der Informationssicherheit tätig. Als wissenschaftlicher Oberassistent und Vertretungsprofessor wirkte er von 2000 bis 2003 am Fachbereich Informatik der Freien Universität Berlin. Bei der GI engagierte sich Professor Federrath von 2011 bis 2016 als Sprecher des Fachbereichs Sicherheit, Schutz und Zuverlässigkeit.

Twitter:

- @informatikradar

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



ALFURUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Prof. Dr. Dieter W. Fellner



Dieter W. Fellner ist seit Oktober 2006 Professor für Informatik an der TU Darmstadt und Institutsleiter des Fraunhofer-Instituts für Graphische Datenverarbeitung IGD. Davor hatte er akademische Positionen an der TU Graz, der TU Braunschweig, der Universität Bonn, der Memorial University of Newfoundland, Kanada, und der Universität Denver, Colorado, USA, inne. Er ist immer noch mit der Technischen Universität in Graz verbunden, wo er das Institut für ComputerGraphik und WissensVisualisierung leitet, das er im Jahr 2005 gegründet hat. Fellner ist auch Geschäftsführer der Fraunhofer Austria Research GmbH seit November 2008 sowie Vorstandsmitglied des „Fraunhofer Project Centre for Interactive Digital Media at Nanyang Technological University“ (Fraunhofer IDM@NTU) in Singapur seit Juni 2010. Seit Januar 2016 ist Dieter W. Fellner Vorsitzender des Fraunhofer-Verbands für Informations- und Kommunikationstechnologie und Mitglied des Präsidiums der Fraunhofer-Gesellschaft. Er ist zudem Mitglied des „Runden Tisches Cybersicherheit Hessen“ seit dessen Gründung im Februar 2016.

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



SMART DATA
FORUM

ALFURUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Dr. Ingo Fiedler



Dr. Ingo Fiedler hat an der Universität Hamburg BWL und VWL studiert und promoviert. Er ist Affiliate Professor an der Concordia University, Montréal, und aktuell beschäftigt am Arbeitsbereich Marketing & Innovation der Universität Hamburg. Als Mitgründer des Blockchain Research Lab erforscht er die Innovationspotentiale der Blockchaintechnologie aus gesamtgesellschaftlicher Sicht. Aktuell arbeitet er mit seinem Team an der Universität Hamburg an einem vom Bundeswirtschaftsministerium geförderten Projekt zu dezentralen, blockchainbasierten Energiemärkten. Die Expertise von Dr. Fiedler wird regelmäßig von nationalen und internationalen Medien und politischen Institutionen angefragt.

Twitter:

- [@IngoFiedler](https://twitter.com/IngoFiedler)

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



SMART DATA
FORUM

AUFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Dr. Andreas Goerdeler



Dr. Andreas Goerdeler, geb. am 18.08.1953 in Frankfurt/Main, verheiratet, 3 Kinder. Nach seinem Studium in Mathematik/Physik und Volkswirtschaftslehre in Frankfurt/Köln von 1972 bis 1980 promovierte er 1986 in Volkswirtschaftslehre in Berlin. Von 1977 bis 1979 Tutor/wissenschaftliche Hilfskraft an der Universität Frankfurt, von 1981 bis 1985 wissenschaftlicher Assistent mit Lehrverpflichtung an der TU Berlin und anschließend bis 1988 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Systemtechnik und Innovationsforschung der Fraunhofer-Gesellschaft in Karlsruhe. Bis 1991 war er zuerst als Referent im Referat "Förderinstrumente für Forschung und Entwicklung in der Wirtschaft" des BMBF tätig, anschließend bis 1995 im Referat "Biologische Forschung und Technologie; GBF". Von 1995 bis 1996 Geschäftsführer des Rates für Forschung, Technologie und Innovation beim Bundeskanzler, von 1996 bis 1998 Leiter des Referates "Multimedia" des BMBF und von Dezember 1998 bis 18.04.2011 Leiter des Referates "Entwicklung konvergenter IKT" des BMWi. Seit 19.04.2011 ist er Leiter der Unterabteilung Nationale und europäische Digitale Agenda des BMWi.

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



SMART DATA
FORUM

AUFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Prof. Dr. Armin Grunwald



Prof. Dr. rer. nat. Armin Grunwald, Studium von Physik, Mathematik und Philosophie. Seit 1999 Leiter des Instituts für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS) am Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Seit 2002 auch Leiter des Büros für Technikfolgen-Abschätzung beim Deutschen Bundestag (TAB). Seit 2007 auch Professor für Technikethik und Technikphilosophie am KIT.

Mitglied der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften (acatech) seit 2009, Mitglied im Präsidium von acatech seit 2014. Mitglied des Science Committee des Future Earth International Programms der Nachhaltigkeitsforschung 2013-2016. Mitglied der Endlagerkommission des Deutschen Bundestages 2014-2016. Mitglied in der Ethik-Kommission für autonomes und vernetztes Fahren des Bundesverkehrsministeriums 2016/2017.

Arbeitsgebiete: Theorie und Methodik der Technikfolgenabschätzung, Technikphilosophie, Technikethik, nachhaltige Entwicklung.

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



SMART DATA
FORUM

AUFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Marit Hansen



Copyright Markus Hansen

Marit Hansen ist seit 2015 die Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein und leitet das Unabhängige Landeszentrum für Datenschutz (ULD). Davor war die Diplom-Informatikerin sieben Jahre lang stellvertretende Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein.

Im ULD hat sie den Bereich der Projekte für technischen Datenschutz aufgebaut. In ihrer Arbeit beschäftigen sich Frau Hansen und ihr Team mit den Herausforderungen für die Gesellschaft durch die zunehmende Digitalisierung, die interdisziplinär und in Kooperation mit Forschung und Wissenschaft betrachtet werden, beispielsweise im Forum Privatheit.

Seit 1995 arbeitet Frau Hansen zu Themen des Datenschutzes und der Informationssicherheit. Ihr Schwerpunkt liegt auf der grundrechtskonformen Gestaltung von Systemen, insbesondere durch Datenschutz "by Design" & "by Default".

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



SMART DATA
FORUM

AUFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Dr. Dirk Hecker



Dr. Dirk Hecker ist Geschäftsführer der »Fraunhofer-Allianz Big Data«, einem Verbund von 30 Fraunhofer-Instituten zur branchenübergreifenden Forschung und Technologieentwicklung im Bereich Big Data. Die Allianz Big Data ist aktuell der größte Zusammenschluss von Instituten zu einem Themengebiet in der Fraunhofer-Gesellschaft und begleitet Unternehmen auf ihrem Weg zur »data-driven Company«. Das Angebot reicht von marktgerechten Big-Data-Lösungen für individuelle Fragestellungen bis hin zur Qualifizierung von Nachwuchskräften zu Data Scientists. Zudem leitet Dr. Hecker als stv. Institutsleiter das Fraunhofer-Institut für Intelligente Analyse- und Informationssysteme IAIS. Die Forschungsschwerpunkte von Dr. Hecker liegen im Bereich Künstliche Intelligenz und Machine Learning. Er studierte Geo-Informatik an den Universitäten Köln und Bonn und promovierte an der Universität zu Köln.

Twitter

- @FraunhoferIAIS

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



AUFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Prof. Dr. Thomas Hoeren



- 1980 – 1987 Studium der Theologie und Rechtswissenschaften in Münster, Tübingen und London
- 1986 Erwerb des Grades eines kirchlichen Lizentiaten der Theologie
- 1987 Erstes Juristisches Staatsexamen
- 1991 Zweites Juristisches Staatsexamen
- 1989 Promotion an der Universität Münster (Thema der Dissertation: “Softwareüberlasung als Sachkauf”)
- 1994 Habilitation an der Universität Münster (Thema der Habilitation: “Selbstregulierung im Banken- und Versicherungsrecht”)
- bis 1997 Redaktionsmitglied der Zeitschrift “Computer und Recht”
- bis 2004 Mitherausgeber der Zeitschrift “Informations and Communications Technology Law” und der “EDI Law Review”
Mitherausgeber der “Zeitschrift für Rechtstheorie” und des International Journal of Law and Information Technology (Oxford University Press).
- seit Juni 1993 Rechtsberater der Europäischen Kommission/DG XIII im “Legal Advisory Board on Information Technology”
- 1995 – 1997 Universitätsprofessor an der Juristischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (Professur für Bürgerliches Recht und internationales Wirtschaftsrecht)
- 1996 – 1998 Mitglied und Stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Recht und Informatik e.V.
- 1996 – 2011 Richter am OLG Düsseldorf
- seit 4/1997 Universitätsprofessor an der Juristischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
- seit 1998 Mitherausgeber der Zeitschrift “Multimedia und Recht”
- seit 6/2000 WIPO Domain Name Panelist und Schiedsrichter für die Vergabe von .eu-Domains
- 2004 Research Fellow am Oxford Internet Institut/Balliol College
- seit 2004 Direktor des European Research Center for Information Systems (ERCIS)

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



AUFGUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

- 2005
seit 2005
- 2005
- Seit 2006
2012 - 2014
- Gastdozent am Berkman Law Center der Harvard Law School
Dozent an der Kunstakademie Münster mit dem Schwerpunkt Urheberrecht und Recht des Kunsthandels
Ehrung mit dem ALCATEL-SEL-Forschungspreis "Technische Kommunikation"
Mitglied des Fachausschusses für Urheber- und Verlagsrecht der Deutschen Vereinigung für gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht
Vertrauensdozent der Studienstiftung des Deutschen Volkes
Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Münster
Adjunct Professor am Fraunhofer Institut für angewandte Informationstechnik (FIT)

Twitter:

- @ABIDA_DE

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



SMART DATA
FORUM

AUFGUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Prof. Dr. Jeanette Hofmann



Die Politikwissenschaftlerin Jeanette Hofmann, Professorin für Internetpolitik an der Freien Universität Berlin, forscht am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) zu den Themen Global Governance, Regulierung des Internets und digitalem Wandel. Sie ist außerdem Leiterin der WZB-Projektgruppe ‚Politikfeld Internet‘, die sich mit der Herausbildung von Politikfeldern am Beispiel der Internetpolitik befasst. Des Weiteren ist Prof. Hofmann Principal Investigator der Forschungsgruppen "Demokratie und Digitalisierung" sowie "Quantifizierung und gesellschaftliche Regulierung" am Weizenbaum-Institut für die vernetzte Gesellschaft, Honorarprofessorin an der Universität der Künste, Research Associate am Centre for Analysis of Risk and Regulation (CARR) der London School of Economics and Political Science (LSE) und Mitglied in verschiedenen politikberatenden Gremien, z.B. des Bundesministeriums für Verkehr und der Leopoldina.

Twitter:

- @achdujeh

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



AUFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Prof. Dr. Dr. Stefan Jähnichen



Prof. Dr.-Ing. Dr. h.c. Stefan Jähnichen engagiert sich seit Dezember 2012 als Direktor am FZI. Er bringt in die Außenstelle Berlin des FZI ein weitläufiges Netzwerk an Kontakten ein: Fast 15 Jahre leitete der Informatiker das Fraunhofer Institut für Rechnerarchitektur und Softwaretechnik, Fraunhofer FIRST. In dieser Zeit übernahm er auch zahlreiche Ehrenämter; u. a. war er Präsident der Gesellschaft für Informatik e. V. (GI). Derzeit hat er den Vorsitz des Informatik Panels des European Research Council (ERC) inne.

Aktuelle Forschungsinteressen von Professor Jähnichen liegen in der Entwicklung mobiler, IT-gestützter Systeme, die mit neuartigen Konzepten zum individuellen Lernen (Blended Learning), die Wissensvermittlung modernisieren sollen, und im Bereich der Modellierung und Simulation komplexer eingebetteter Systeme.

Twitter:

- @fzi_official

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



AUFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Luise Kranich



Luise Kranich leitet die Berliner Außenstelle des FZI Forschungszentrum Informatik. Neben Aufbau und Pflege des Berliner Partnernetzwerks verantwortet sie hier unter anderem die Begleitforschung zum BMWi-Technologieprogramm „Smart Data – Innovationen aus Daten“ und den Forschungsschwerpunkt „Digitale Souveränität“. Sie vertritt das Themenfeld „Digitale Räume“ im Vorstand des Forschungscampus Mobility2Grid.

Zuvor war sie als Projektkoordinatorin im Innovationszentrum „Connected Living“ und als Head of Business Development bei der moreTV GmbH tätig. Luise Kranich hat an der TU Berlin und am Korea Advanced Institute of Science and Technology (KAIST) Wirtschaftsingenieurwesen studiert.

Twitter:

- @Luise_Kranich

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



SMART DATA
FORUM

AUFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Daniel Krupka



Daniel Krupka ist Geschäftsführer der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) und leitet das Büro in Berlin und pflegt den Kontakt zu Politik, Wirtschaft und Verbänden. Er fungiert als Pressesprecher der GI, ist Mitglied im Beirat der Bundesweiten Informatikwettbewerbe und vertritt die Fachgesellschaft u.a. im Council of European Professional Informatics Societies (CEPIS).

Daniel Krupka hat zuletzt das Hauptstadtbüro der PR-Agentur LoeschHundLiepold Kommunikation geleitet. Er studierte Public Policy und Management an der Universität Konstanz, der Jiao Tong University in Shanghai (VR China) und der York University in Toronto (Kanada).

Twitter:

- @DanielKrupka

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



ALFURUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Prof. Dr. Volker Markl



Copyright: Phil Dera

Prof. Dr. Volker Markl leitet das Fachgebiet Datenbanksysteme und Informationsmanagement (DIMA) an der TU Berlin und ist Status-Professor an der Universität von Toronto. Volker Markl ist Direktor des Berlin Big Data Center, eines vom BMBF eingerichteten Kompetenzzentrums, sowie Leiter der Forschungsgruppe „Intelligente Analyse von Massendaten – Smart Data“ am Deutschen Forschungszentrum für künstliche Intelligenz (DFKI). Bisher hat er über 100 referierte wissenschaftliche Beiträge in hochrangigen internationalen Konferenzen und Fachzeitschriften veröffentlicht, über 200 eingeladene Vorträge bei Industrieunternehmen, Konferenzen und Universitäten gehalten und mehr als 20 Erfindungen zum Patent angemeldet.

Seine Forschungsarbeiten wurden bisher in sieben kommerzielle Produkte und Open-Source Systeme integriert und haben viele weitere Produkte beeinflusst. Zwischen 2010-2016 war er der Sprecher der DFG Forschergruppe „Stratosphere“ und erforscht zusammen mit nationalen und internationalen Kollegen Systeme und Technologien zur Analyse von großen Datenmengen in Cloud-Umgebungen. Aus diesem Projekt ging das Apache Flink Open-Source System zur Analyse von großen Datenmengen hervor. In 2014 wurde Prof. Dr. Markl als ein der führenden „Digitalen Köpfe“ Deutschlands von der Gesellschaft für Informatik ausgezeichnet, 2018 wurde er zum Präsidenten der Very Large Data Base Endowment Inc. (VLDB Endowment) gewählt.

Twitter:

- @dfki
- @BerlinBDC

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



AUFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Andrea Martin



Seit September 2015 ist Andrea Martin Chief Technology Officer (CTO) für IBM Deutschland, Österreich, Schweiz. Die drei Säulen dieser Rolle sind die technische Strategie und deren Umsetzung bei Kunden, die Weiterentwicklung der technischen Belegschaft sowie die externe Repräsentanz der IBM Technologie- und Lösungsstrategie. Von Juni 2014 bis Dezember 2015 leitete Andrea Martin als Präsidentin die IBM Academy of Technology, einen weltweiten Zusammenschluss von rund 800 der besten technischen Experten der IBM. Insgesamt beschäftigt sie sich seit über 25 Jahren mit Technologie, in verschiedenen Rollen innerhalb von IBM: Als Spezialistin implementierte sie Technologie-Projekte, als Beraterin begleitete sie die Transformation vieler Kunden, und seit 2009 nimmt sie als IBM Distinguished Engineer auch viele globale Aufgaben im Umfeld von Innovation wahr.

Twitter:

- @amartin171

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



ALFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Monika Menz



Monika Menz ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Informationstechnologierecht bei der EY Law GmbH am Berliner Standort. Sie blickt auf mehr als 15 Jahre Erfahrung im Datenschutz- und IT-Recht zurück. Sie berät Unternehmen aller Größen im zukunftsorientierten Umgang mit Daten und IT. Zu Ihren Mandanten zählen Start-ups, mittelständische Unternehmen ebenso wie multinationale Konzerne. Frau Menz ist Lehrbeauftragte für IT-Recht am Hasso Plattner Institut für Softwaresystemtechnik an der Universität Potsdam sowie Lehrbeauftragte für Practical Data Governance, Data Security and Regulatory Compliance an der HTW Berlin.

@EY_Law

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



AUFGUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Prof. Dr. Wolfgang E. Nagel



Prof. Dr. Wolfgang E. Nagel promovierte 1993 an der RWTH Aachen. Er ist seit 1997 Inhaber der Professur für Rechnerarchitektur am Institut für Technische Informatik der Technischen Universität Dresden und Gründungsdirektor des Zentrums für Informationsdienste und Hochleistungsrechnen (ZIH). Er publizierte mehr als 160 wissenschaftliche Arbeiten zu modernen Programmierkonzepten, Softwarewerkzeugen zur Unterstützung skalierbarer und datenintensiver Anwendungsentwicklung, der Analyse innovativer Rechnerarchitekturen sowie der Entwicklung effizienter paralleler Algorithmen und Methoden. Prof. Nagel ist Vorsitzender der Gauß-Allianz und wissenschaftlicher Koordinator des nationalen Kompetenzzentrums “ScaDS – Competence Center for Scalable Data Services and Solutions Dresden/Leipzig” für den intelligenten Umgang mit Big Data, das seit Ende 2014 durch das BMBF gefördert wird.

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



AUFGUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Antje Nestler



Antje Nestler ist Leiterin des Smart Data Forum Showrooms am Fraunhofer Heinrich-Hertz-Institut HHI. Sie verantwortet die Führung des etablierten Demonstrationszentrums, das zum Wissenstransfer von Smart und Big Data Innovationen zwischen Politik, Wissenschaft, Industrie, KMU und Start-Ups dient und alle wichtigen Akteure der Big und Smart Data Landschaft innerhalb und außerhalb Deutschlands zusammenbringt. Antje Nestler ist bereits seit November 2011 Teil des Fraunhofer HHI und koordiniert seitdem den Wissenstransfer verschiedener Forschungsprojekte. Seit 2018 ist sie zuständig für die politische Kommunikation des Instituts.

Twitter:

@CINIQ_Center

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



AUFGUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Jiri Pilar



Jiri Pilar ist für die Abteilung für Datenpolitik und Innovation bei der Europäischen Kommission (GD CONNECT) tätig. Nach dem Studium der Rechtswissenschaft und Journalismus in Tschechien (Prag), Irland (Limerick) und Frankreich (Paris) arbeitete Jiri mehrere Jahre in den Zweigstellen der Anwaltskanzlei Linklaters in Prag und Paris mit Schwerpunkt auf Handelsrecht. Nach seinem Eintritt in die Europäische Kommission arbeitete Herr Pilar fünf Jahre im Bereich für den EU-Rechtsrahmen für elektronische Kommunikation. In den letzten Jahren hat er an politischen Initiativen gearbeitet, die sich mit neuen und aufkommenden Fragen im Zusammenhang mit Daten (wie nicht personenbezogener Datenzugang und -übertragung) befassen und die die EU-Politik für offene Daten durch die korrekte Umsetzung der Richtlinie für Informationen des öffentlichen Sektors (PSI-Richtlinie) voranbringen.

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



AUFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Dr. Holger Schmidt



Dr. Holger Schmidt ist Digital Economist, Keynote-Speaker, Uni-Dozent und Buchautor. Als Journalist hat er zwei Jahrzehnte über die Digitalisierung der Wirtschaft geschrieben, davon 15 Jahre für die Frankfurter Allgemeine Zeitung. Der Volkswirt unterrichtet heute als Dozent an der TU Darmstadt Masterstudenten im Fach „Digitale Transformation“. Er ist Kolumnist für das Handelsblatt, baut als Senior Partner der ECODYNAMICS GmbH Plattformen für Unternehmen und ist Erfinder des Plattform-Index. Sein Blog „Netzökonom“ gehört zu den populärsten Publikationen der digitalen Wirtschaft in Deutschland.

Twitter:

- @HolgerSchmidt
- @Netzoekonom
- @Netzoekonomie
- @PlatformEco

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



ALFURUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Joanna Schmölz



Joanna Schmölz ist Vize-Direktorin des gemeinnützigen Deutschen Instituts für Vertrauen und Sicherheit im Internet (DIVSI). Sie befasst sich intensiv mit den Auswirkungen der Digitalisierung auf die Gesellschaft.

Als wissenschaftliche Leiterin verantwortet sie diverse Forschungsprojekte und entwickelt die Themen des Instituts mit. Zu den von ihr federführend betreuten Projekten zählen insbesondere Grundlagenstudien, in denen der Zustand der digitalen Gesellschaft vermessen wird. Die von ihr mitentwickelten DIVSI Internet-Milieus® beschreiben die digitalen Lebenswelten der Bevölkerung in Deutschland insgesamt und in unterschiedlichen Zuschnitten.

Schmölz studierte Medienkultur und Politische Wissenschaft. Zwischen 1998 und 2011 war sie in der IT-Branche tätig. In der Stabsstelle Vorstand eines länderübergreifenden öffentlich-rechtlichen IT-Dienstleisters leitete sie bis 2011 das Vorstandsbüro und war zuletzt Referentin Strategisches Marketing in der Unternehmenssteuerung.

Twitter

- [@yuphoriya](https://twitter.com/yuphoriya)

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



AUFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Dr. Alexander Tettenborn, LL.M.



Dr. Alexander Tettenborn, LL.M. ist Leiter des Referats VIB4, Entwicklung digitaler Technologien, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Deutschland

Nach seinem Jurastudium in Mainz und in Charlottesville, Virginia (USA), arbeitete Alexander Tettenborn als Rechtsanwalt in einer Großkanzlei in Köln.

1990 trat er in den Bundesdienst ein und war zunächst im Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft, dann Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) tätig.

1998 wechselte er in das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) zunächst als Referent später ab 2002 als Referatsleiter. Seine Arbeitsfelder umfassten die Abwicklung von Bildungs-Einrichtungen der ehem. DDR, den Bereich internationale Zusammenarbeit im Bereich Bildung und Forschung (Mittel- und Osteuropa), IKT- und Medienrecht u. a. Digitale Signaturen, E-Commerce, Telekommunikationsgesetz und Rundfunkrecht.

Er ist Mitherausgeber des Beck'schen IuKDG-Kommentars und Autor verschiedener Publikationen vor allem zum E-Commerce-Recht und zu Digitalen Signaturen. Darüber hinaus war er im Bereich IKT-Medienwirtschaft in der Verwaltung (Organisation und Controlling) sowie in der Außenwirtschaft (MENA-Region) tätig.

Seit März 2012 ist Alexander Tettenborn Leiter des Referats „Entwicklung digitaler Technologien“ im BMWi und verantwortet dort u. a. FuE-Vorhaben im Bereich Internet der Dienste (Cloud, Big Data, Smart Service Welt), der Dinge (Autonomik und Industrie 4.0), der Energie (E-Energy, IT2Green) sowie den Bereich IKT-Start ups (Gründerwettbewerb).

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



AUFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Dr. Jack Thoms



Dr. Jack Thoms ist stellvertretender Leiter der Forschungsgruppe Intelligente Analyse von Massendaten am Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz. Er leitet das Smart Data Forum, eine gemeinsam vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) und dem Bundesministerium für Bildung und Forschung getragene Wissens-, Demonstrations- und Vernetzungsplattform für digitale Technologien und Innovationen in Deutschland.

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung


Smart Data


SMART DATA
FORUM

ALFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Prof. Dr. Beatrix Weber, MLE



Leiterin Forschungsgruppe Recht in Nachhaltigkeit, Compliance und IT, Institut für Informationssysteme (iisys) Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hof.

Die Mission „*Innovative Technologien rechtlich möglich machen*“ lebt Frau Prof. Dr. Beatrix Weber als Leiterin der Forschungsgruppe „Recht in Nachhaltigkeit, Compliance und IT am Institut für Informationssysteme der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hof. Sie forscht mit ihrem Team in interdisziplinären Projekten auf der Schnittstelle zwischen Recht und IT zu Rechtsfragen der Digitalisierung, Industrie 4.0, Internet of Things und Datenschutz. Recht in innovativen Technologiefeldern ist immer auch Risiko- und Prozessmanagement. Legal Process Modeling, d.h. die Entwicklung von Modellprozessen, u.a. für Datenschutz-Compliance, soll eine rechtskonforme und praxisgerechte Nutzung von Big Data ermöglichen.

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



ALFURUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Prof. Dr.-Ing. Anette Weisbecker



Anette Weisbecker ist stellvertretende Institutsleiterin am Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO in Stuttgart und dem Institut für Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement (IAT) der Universität Stuttgart. Sie studierte Informatik an der Technischen Universität Darmstadt. Anette Weisbecker promovierte und habilitierte an der Universität Stuttgart.

Ihre Forschungsschwerpunkt ist die Zusammenführung von Software-Engineering und Mensch-Technik Interaktion, um die Entwicklung und den Einsatz von aufgabengerechten und benutzerorientierten Anwendungen und Services zu verbessern und neue Technologien für die Nutzer zu erschließen.

Twitter:

- @iaostuttgart

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



SMART DATA
FORUM

AUFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Prof. Dr. Christof Weinhardt



Prof. Dr. Christof Weinhardt ist Leiter des Lehrstuhls für Information & Market Engineering am Karlsruher Institut für Technologie und Direktor am FZI Forschungszentrum Informatik. Seine Forschung konzentriert sich auf interdisziplinäre Themen aus dem Bereich Market Engineering mit Anwendungen in der IT-Dienstleistungsindustrie, der Energiewirtschaft sowie in Finanz- und Telekommunikationsmärkten. In der Smart Data-Begleitforschung ist er Leiter der Fachgruppe Wirtschaftliche Potenziale und gesellschaftliche Akzeptanz.

Twitter:

- @fzi_official

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung


Smart Data


SMART DATA
FORUM

ALFURUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Andreas Wesselmann



Andreas Wesselmann is Senior Vice President, SAP Products & Innovation, Big Data. He is currently responsible for the Development of Big Data and Data Management solutions, as well as for various cross topics like Strategy and Strategic Customer Engagements.

Andreas joined SAP in 1997 after he finished his studies in Mathematics and Computer Science at the University of Münster, Germany. Since then he has been responsible for leading global teams in a variety of topics in Product Development and Product Management. This includes Data Management, Big Data, Data Warehousing, Cloud and Technology Platforms, Security, and User Interface.

Andreas holds an MBA from the Essec & Mannheim Business School and is part of the Global Leadership Team of SAP SE.

Twitter:
@SAP

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



SMART DATA
FORUM

ALFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Dr. Marlene Willkomm (Dipl. Biologin):



Seit 01/2011 stellvertretende Leiterin der Hochwasserschutzzentrale bei den Stadtentwässerungsbetrieben Köln, AöR. Arbeitsbereiche:

- Hochwasservorsorge (auf kommunaler, nationaler und internationale Ebene)
- Hochwassermanagement (u. a. Einsatzplanung, Leitung der Einsatzzentrale und Wasserstandsvorhersage Kölner Pegel)

beruflicher Werdegang (von der Gewässergüte zum Hochwasserschutz):

01/2010 – 12/2010	Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, Hamburg Amt für Umweltschutz, Wissenschaftliche Angestellte
01/2009 – 12/2009	Erftverband aquatec GmbH, Bergheim Wissenschaftliche Mitarbeiterin
06/2005 – 12/2008	Erftverband, Bergheim Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Studium und Promotion Fachrichtung Biologie (Protozoologie, Limnologie):

10/1995 – 07/2007	Universität zu Köln und Friedrich-Schiller-Universität Jena
-------------------	--

Ausbildung:

09/1993 – 06/1995	Versicherungskauffrau beim Gerling Konzern, Köln
-------------------	--

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



ALFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Prof. Dr. Stefan Wrobel



Prof. Dr. Stefan Wrobel ist Professor für Informatik an der Universität Bonn und Leiter des Fraunhofer-Instituts für Intelligente Analyse- und Informationssysteme IAIS. Er studierte Informatik in Bonn und Atlanta, Georgia, USA (M.S., Georgia Institute of Technology) mit Schwerpunkt Künstliche Intelligenz und promovierte an der Universität Dortmund. Nach Stationen in Berlin und Sankt Augustin wurde er Professor für Informatik an der Universität Magdeburg, bevor er im Jahr 2002 den Ruf auf seine aktuelle Position annahm. Seit 2014 ist er zusätzlich einer der Direktoren des Bonn-Aachen International Center for Information Technology (b-it).

Professor Wrobel beschäftigt sich seit vielen Jahren mit Aspekten der Digitalisierung, insbesondere mit intelligenten Algorithmen und Systemen zur Analyse großer Datenmengen und dem Einfluss von Big Data/Smart Data auf die Nutzung von Informationen in Unternehmen und der Gesellschaft. Er ist Autor einer großen Zahl von Publikationen in den Gebieten des Data Mining und des Maschinellen Lernens, Mitglied des Herausgeber-Gremiums mehrerer führender Fachzeitschriften und Gründungsmitglied der »International Machine Learning Society«. Als Sprecher der »Fraunhofer-Allianz Big Data«, stellvertretender Vorsitzender des »Fraunhofer-Verbundes für Informations- und Kommunikationstechnologie« und Sprecher der Fachgruppe »Knowledge Discovery, Data Mining und Machine Learning« der Gesellschaft für Informatik engagiert er sich national und international für das Thema Digitalisierung und intelligente Nutzung von Big Data.

Twitter:

- @FraunhoferIAIS

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



AUFGRUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

BIG DATA DAYS

11. und 12. April 2018 in Berlin

Prof. Dr.-Ing. Thomas P. Zahn



- 1988-1992 Dip-Ing. Med. Informatik – FG Neuroinformatik TU Ilmenau – Siemens ZFE
- 1992-1993 MSc Biomedical Engineering - University of Miami
- 1993-1994 wiss. MA Institute of Behavioral Medicine Miami – NIH Grant
- 1994-1998 dfg Graduiertenkolleg - Neuronale Netze - BMBF Grants, RWE
- 1998 Honda Research Lab Darmstadt & RIKEN Tokio
- 1999 Internship – Carnegie Mellon University & MIT Boston
- 2002 wiss. MA - Max Plack Institut für Neurobiologie München
- 2003 Promotion zum Dr.-Ing Neuroinformatik - TU Ilmenau
- 2003 -2008 LA Simulation dynamischer Systeme – LMU München
-
- 1999 - 2005 Strategieberater Booz, Allen Hamilton
- 2006 - 2008 Strategieberater Accenture – Leiter ACMS – Accenture Data Analysis
- 2008 - 2010 Gründer und Geschäftsführer – DxCG Gesundheitsanalytik GmbH München
- 2009 - 2010 Analytics Lead Europe - Verisk Health Inc. Boston (DL, UK, F, P, NL)
- seit 2010 Geschäftsführer - DCC Risikoanalytik GmbH Berlin
- 2011 - 2013 Geschäftsführer Health Risk Analytics - Elsevier GmbH München
- 2011 - 2013 Geschäftsführer – HRI Health Risk Institute GmbH Berlin
- seit 2013 Geschäftsführer GeWINO - AOK Nordost Berlin
- seit 2016 Professur für Data Science – bbw Hochschule Berlin
- seit 2017 Leiter fib Institut der bbw HS- Unternehmerverbände Berlin-Brandenburg

Twitter

- @ TZ_DCC

GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Smart Data



SMART DATA
FORUM

ALFURUND EINES BESCHLUSSES DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES